

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis 16.6.2024 unter www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/jura/lehrende/lutzi/forschungsprojekte/strategische-prozessfuhrung/ an.



Die Teilnahme ist kostenlos und für alle Interessierten offen.

Organisation

Dr. Christiane von Bary ist Akademische Rätin a. Z. am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung an der Ludwig-Maximilians-Universität München und seit 2020 Mitglied im Jungen Kolleg der BA_dW. Prof. Dr. Tobias Lutzi ist Juniorprofessor für Privatrecht an der Universität Augsburg und seit 2023 Mitglied im Jungen Kolleg der BA_dW.

BAYERISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Alfons-Goppel-Straße 11 (Residenz),
Sitzungssäle, 1. Stock
80539 München
T +49 89 23031-0, www.badw.de



Strategische Prozessführung

Dienst an der Gesellschaft oder Missbrauch der Gerichte?

Strategische Prozessführung – also das Anstrengen von Gerichtsverfahren, die auf gesellschaftliche Wirkungen über das unmittelbare Klageziel hinaus gerichtet sind – nimmt inzwischen auch vor deutschen Gerichten in vielen Zusammenhängen eine wichtige Rolle ein. Die öffentliche Wahrnehmung fällt dabei sehr unterschiedlich aus: Während uns der Kampf eines peruanischen Landwirts gegen die Folgen des Klimawandels vor Gericht unterstützungswürdig erscheint, begegnen wir einem einschüchternden Vorgehen gegen Journalisten mit Skepsis. In diesem Spannungsfeld befasst sich der Workshop mit den demokratietheoretischen und rechtlichen Grundlagen ebenso wie mit der Praxis strategischer Prozessführung, sowohl abstrakt als auch anhand der konkreten Beispiele Klimaklagen einerseits und Einschüchterungsklagen (sog. SLAPPs – Strategic Lawsuits Against Public Participation) andererseits.

BA_dW

Strategische Prozessführung

Dienst an der Gesellschaft oder Missbrauch der Gerichte?

WORKSHOP

20/6/24–
21/6/24

Junges
Kolleg

BAYERISCHE
AKADEMIE
DER
WISSENSCHAFTEN

Programm

DONNERSTAG, 20. JUNI 2024 GRUNDLAGEN

12.30 Uhr **Registrierung**

13.00 Uhr **Begrüßung**

Die Rolle der Gerichte

13.15 Uhr **Wo ein Kläger, da ein Richter – Beeinflusst strategische Prozessführung die Gewaltenteilung?**
SONJA HEITZER (LMU München)

13.35 Uhr **Politische Richterinnen und Richter als (gewollte) Folge unseres Rechtsstaats**
BENJAMIN ENGST (Universität Konstanz)

13.55 Uhr **Diskussion**
Moderation
MATTHIAS ROSSI (Universität Augsburg)

Strategien der Prozessführung

14.30 Uhr **Menschenrechte durchsetzen: Das Potential transnationaler strategischer Prozessführung**
ANNELEN MICUS (European Center for Constitutional and Human Rights)

14.50 Uhr **Individueller Rechtsschutz im öffentlichen Interesse? – Die Funktion des Beistands im „strategischen“ Verwaltungsprozess**
AQILAH SANDHU (Universität Augsburg)

15.10 Uhr **Diskussion**
Moderation
WOLFGANG HAU (LMU München)

15.40 Uhr **Pause**

Kollektive Rechtsdurchsetzung und Prozessfinanzierung

16.00 Uhr **Grundstrukturen des kollektiven Rechtsschutzes: Individualismus vs. Institutionalismus**
AXEL HALFMEIER
(Leuphana Universität Lüneburg)

16.20 Uhr **Gewerbliche Prozessfinanzierung – Fluch oder Segen?**
ASTRID STADLER (Universität Konstanz)

16.40 Uhr **Diskussion**
Moderation
CHRISTIANE VON BARY (LMU München)

17.15 Uhr **Pause**

Legal Tech

17.30 Uhr **Strategisch. Technisch. Gut? – LegalTech-basierte Geschäftsmodelle zur Durchsetzung von Verbraucherrechten – Ein Blick hinter die Kulissen**
BENEDIKT QUARCH (RightNow Group)

17.50 Uhr **Recht und Markt**
MARTIN FRIES (LMU München)

18.10 Uhr **Diskussion**
Moderation
THOMAS RIEHM (Universität Passau)

18.45 Uhr **Empfang**

FREITAG, 21. JUNI 2024 BEISPIELE: KLIMAKLAGEN UND SLAPPS

Klimaklagen

9.30 Uhr **Klimaklagen zum Schutz von Individualrechten**
CORDELIA BÄHR (bähr ettwein rechtsanwälte)

9.50 Uhr **Klimahaftungsklagen gegen Unternehmen – Masseschäden oder strategic litigation?**
EVA-MARIA KIENINGER
(Julius-Maximilians-Universität Würzburg)

10.10 Uhr **Strategische Prozessführer oder strategisches Bundesverfassungsgericht? Das Beispiel des Klimabeschlusses**
DANIEL WOLFF (Universität Augsburg)

10.30 Uhr **Pause**

10.45 Uhr **Diskussion**
Moderation
LEONHARD HÜBNER (Universität Augsburg)

12.00 Uhr **Mittagspause** mit Gruppenfoto

SLAPPS

13.30 Uhr **SLAPPS in Deutschland: Praktisch (k)ein Problem?**
JASPER PRIGGE (Prigge Recht)

13.50 Uhr **Was bringt die Anti-SLAPP-Richtlinie der EU?**
TOBIAS GOSTOMZYK
(Technische Universität Dortmund)

14.10 Uhr **Kampf gegen SLAPPS – können wir vom Urheberrecht etwas lernen?**
VIKTORIA KRAETZIG
(Goethe-Universität Frankfurt a. M.)

14.30 Uhr **SLAPPS: Ein Fall für das Prozessrecht?**
TANJA DOMEJ (Universität Zürich)

14.50 Uhr **Pause**

15.00 Uhr **Diskussion**
Moderation
TOBIAS LUTZI (Universität Augsburg)

16.00 Uhr **Verabschiedung**